



Stellenausschreibung Beraterin* in der psychosozialen Beratungsstelle für Frauen* ohne Erwerbsarbeit im FrauenBildungsHaus Dresden e.V.

Die psychosoziale Beratungsstelle für Frauen* ohne Erwerbsarbeit ist ein Projekt des FrauenBildungsHauses Dresden e.V. (FBH). Ihr Ziel ist es, Frauen* in der Phase der Erwerbslosigkeit zu begleiten und zu bestärken. Wir bieten Informationen rund um das ALG II und angrenzende Rechtsbereiche, Unterstützung in schwierigen Lebenssituationen und auf dem Weg einer persönlichen und beruflichen Neuorientierung sowie bei der Förderung gesundheitlicher Stabilisierung und bei der Erweiterung sozialer Netzwerke. Dies setzen wir mittels Beratungen, niedrigschwelligen Offenen Angeboten und Kursangeboten um. Wir arbeiten mit dem Ansatz Hilfe zur Selbsthilfe und verfolgen eine ganzheitliche, prozess- und ressourcenorientierte Sichtweise.

In den aktuell vier geförderten Projekten des FBH arbeiten haupt- und ehrenamtlich tätige Frauen* vertrauensvoll unter einem Dach zusammen. Das Haus versteht sich dabei als ein Ort der Vielfältigkeit von und für Frauen*, der von den Haupt- und Ehrenamtlichen, Referent*innen, Nutzer*innen und Besucher*innen auf unterschiedlichste Weise gestaltet wird. Aufgrund der Unterschiedlichkeit all dieser das FBH Gestaltenden ist die Offenheit für unterschiedliche Feminismen, theoretische Hintergründe und praktische Zugänge von zentraler Bedeutung – ebenso wie die Bereitschaft, sich aktiv in damit einhergehenden Aushandlungen und Konflikten einzubringen.

Das FBH ist ein basisdemokratisch organisiertes Haus mit einem kollektiven Leitungsgremium. Es versucht sich an einer möglichst hierarchiearmen Struktur, in der Selbstorganisation, Eigenverantwortung und Mitbestimmung grundlegende Elemente des Arbeitsalltags und der Entscheidungsfindungsprozesse sind. Wir betrachten diesen Weg als einen gemeinsamen Lernprozess, der Vertrauen, Mut, Offenheit, Geduld und Engagement für das Haus als Ganzes voraussetzt.

Wir suchen zum 15.08.2021 eine Sozialarbeiterin* / Sozialpädagogin* in Teilzeit (30 Stunden) mit folgenden Arbeitsbereichen:

- psychosoziale Beratung und Begleitung von Frauen* ohne Erwerbsarbeit, insbesondere langzeitarbeitslose Frauen* mit Mehrfachproblematiken
- Entwicklung, Organisation und Durchführung von offenen oder geschlossenen Gruppenangeboten
- Netzwerkarbeit mit Akteur*innen der Frauen*- und Erwerbslosenarbeit, Kooperation mit Ämtern und Behörden
- Mitgestaltung hausinterner Prozesse

Folgende Voraussetzungen müssen Sie dafür mitbringen:

Berufliche Qualifikationen, Kompetenzen und Erfahrungen

- Hoch- bzw. Fachhochschulabschluss im Bereich Sozialpädagogik/ Soziale Arbeit
- Fachkenntnisse zu Regelungen der Sozialgesetzgebung, Schwerpunkte: SGB II, III, VI, IX und XII
- Erfahrungen und Kompetenzen in der geschlechtersensiblen, feministisch-emanzipatorischen Arbeit
- vertiefte Computerkenntnisse inkl. sicherer Umgang mit den gängigen Office-Programmen
- Bereitschaft zu Fall- und Teamsupervision sowie zum kollegialen Austausch

Persönliche Voraussetzungen

- feministisch-emanzipatorische Haltung, d.h. Offenheit für die Vielfalt von Lebensweisen und Geschlechtsidentitäten sowie gender- bzw. diversityorientierte Denkweise
- hohe Kommunikations-, Team- und Konfliktfähigkeit
- Gewissenhaftigkeit, Zuverlässigkeit sowie Eigenverantwortung
- Belastbarkeit in Spitzenzeiten sowie Bereitschaft zu gelegentlichen Abend- und Wochenenddiensten

Außerdem freuen wir uns über:

- eine beraterische und/ oder therapeutische Zusatzausbildung oder die Bereitschaft diese zu erwerben
- Erfahrungen zum Thema Selbstständigkeit und Existenzgründung
- Erfahrungen in der Arbeit mit Migrantinnen* sowie relevante Fremdsprachenkenntnisse
- Bewerberinnen* unterschiedlichster Herkunft

Was wir Ihnen bieten:

- eine aufgrund der finanziellen Förderung zunächst bis 31.12.2021 befristete Teilzeitstelle; die Höhe des Gehaltes errechnet sich in Anlehnung an TVöD E 9
- Mitarbeit in einem interdisziplinär zusammengesetzten und engagierten Frauen*team
- Gestaltungsmöglichkeiten im Rahmen der Weiterentwicklung des Projektes
- offene, freundliche und solidarische Arbeitsatmosphäre
- Rücksichtnahme und Verständnis für familiäre Verpflichtungen

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis zum **27.06.2021**, per Email an: beratung@frauenbildungshaus-dresden.de.

Für Rückfragen zur Bewerbung wenden Sie sich bitte an:
Isabell Henkelmann, Tel. 0163 – 519 28 93.

Die Bewerbungsgespräche finden voraussichtlich am 06.07.2021 statt.